

# ROTER HAHN

**DIE LINKE.**  
I M B U N D E S T A G

AUSGABE 124

MAI 2023



*Liebe Leserin, lieber Leser,*

der 8. Mai, der Tag der Befreiung vom Faschismus, stand in diesem Jahr unter besonderen Vorzeichen, denn einerseits war und bleibt es richtig, an die Millionen Opfer des 2. Weltkrieges in der ehemaligen Sowjetunion (darunter auch viele Ukrainer) und den entscheidenden Beitrag der Roten Armee (auch unter Beteiligung zahlreicher Ukrainer) bei der Niederrichtung Nazi-Deutschlands geleistet hat, zu erinnern. Andererseits gibt es leider nach wie vor den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine, der so schnell wie möglich beendet werden sollte.

Auch dafür, also für eine deutliche Verstärkung diplomatischer Initiativen, nicht zuletzt seitens der deutschen Bundesregierung, sind während der Osterfeiertage in ganz Deutschland wieder sehr viele Menschen auf die Straße gegangen oder haben an Gedenkortern Kränze und Blumen niedergelegt. Die Teilnahme an unserer diesjährigen Friedenswanderung im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge von Wehlen nach Rathen war erfreulich hoch und hat ein wichtiges Zeichen gesetzt. Ich bin allen dankbar, die sich daran beteiligt haben.

Debatten gab es um einen Bergungseinsatz der Bundeswehr beim Bürgerkrieg im Sudan, dem die meisten Abgeordneten der LINKEN zugestimmt haben. Das war kein Tabu-Bruch und auch [keine Abkehr von unserem Alleinstellungsmerkmal](#) als Anti-Kriegspartei. Es ging allein um die Rettung von Menschenleben aus einem Kriegsgebiet. Dass ich mich dabei der Stimme enthalten habe, lag insbesondere daran, dass die Evakuierung schon abgeschlossen war, als wir am 26.04.2023 im Bundestag darüber abstimmen sollten. Kriegseinsätze der Bundeswehr im Ausland werde ich allerdings auch in Zukunft ganz klar ablehnen! Abschließend möchte ich mich noch für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem 60. Geburtstag herzlich bedanken, über die ich mich sehr gefreut habe, sagt Ihr/Euer

## Neues aus der Sportpolitik

Unglaublich, aber wahr: Während sich rund 7.000 Athlet\*innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung aus 190 Länder-Delegationen, 20.000 Freiwillige, Trainer\*innen, Schiedsrichter\*innen und Gäste aus aller Welt auf die Special Olympics World Games vom 17. bis 25. Juni 2023 in Berlin freuen und zumeist per Flugzeug anreisen (müssen), plant die Bundesregierung mit der Bundeswehr und ihren NATO-Partnern für dieselbe Zeit unter der Bezeichnung ‚Air-Defender 2023‘ in Deutschland das größte Flugmanöver seit Jahrzehnten. Flugumleitungen, „Verspätungen sowie verlängerte Flugzeiten werden bei manchen Flügen ... unausweichlich sein“, schreibt die Bundesregierung in der Antwort auf eine [Anfrage von André Hahn](#). Die eigentlich als „Leuchtturmevent“ eingestuften Spiele waren bei der Terminierung der unnötigen Militärmanöver von der Regierung offenbar schlichtweg vergessen worden...

Ein Antrag von CDU/CSU zum Wintersport wurde am 27. April im Bundestag debattiert. [Für André Hahn](#) steht dieser Antrag unter dem Motto „Augen zu und durch“. Er vermisse jedwede kritische Analyse und perspektivische Lösungsansätze, denn wir sind bereits mitten drin im Klimawandel. Deshalb bleibt die Frage: Welche Zukunft hat der Wintersport in Deutschland und Europa?



**TERMINE MIT  
ANDRÉ HAHN**  
(Auswahl)

\*

**13.05.-17.05.**  
**Delegationsreise des  
Sportausschusses zur  
Eishockey-WM**  
Finnland

\*

**18.05.-21.05.**  
**Parlamentarierturnier  
FC Bundestag**  
Wiener Neustadt

\*

**22.05.-26.05.**  
**Sitzungswoche im  
Bundestag**

\*

**24.05., 14:30 Uhr**  
**Öffentliche Sitzung des  
Sportausschusses**  
Bundestag

\*

**24.05., 16 Uhr**  
**Vor-Ort-Termin des Par-  
lamentarischen Kontroll-  
gremiums für die Ge-  
heimdienste beim BND**  
Berlin

\*

**31.05., 15:00-17:00 Uhr**  
**Bürgersprechstunde**  
WKB Sebnitz, Lange  
Str. 34, 01855 Sebnitz

\*

**08.06.**  
**Tagung Verkehrsver-  
bund Oberelbe**  
Dresden

\*

**09.06.**  
**Vorstandssitzung Institut  
für Dopinganalytik und  
Sportbiochemie (IDAS)**  
Kreischa

\*

**12.06.-16.06.**  
**Sitzungswoche im  
Bundestag**

\*

**13.06., 18:00 Uhr**  
**Benefizspiel FC Bundes-  
tag—FC Diabetologie**  
Berlin, Jahnspark  
park

\*

**17.06., 19:00 Uhr**  
**Eröffnungsfeier Special  
Olympics World Games**  
Berlin, Olympiastadion

## Bedarf endlich erkennen und Verantwortung übernehmen!

Längst hat die Waldbrandsaison 2023 auch in der Sächsischen Schweiz begonnen. Ein illegales Lagerfeuer konnte am Ostermontag nahe der Liliensteinstraße von der Freiwilligen Feuerwehr glücklicherweise schnell gelöscht werden. Welche Dimensionen ein Waldbrand erreichen kann, zeigte der Sommer 2022 mit mehrwöchigen Bränden in unserer Region. Grenzübergreifend wurden auch Löschflugzeuge eingesetzt. Am 17. April hatte der Innenausschuss im Bundestag im Rahmen einer [öffentlichen Expertenanhörung](#) auch [den Antrag der LINKEN](#) (Drs. 20/4418) zur Beschaffung von Löschflugzeugen und einer koordinierten Bekämpfung von Waldbränden auf der Tagesordnung. Tobias Hallas vom Verein @fire machte deutlich, dass es mit mehr Material für Waldbrandbekämpfung allein nicht getan ist. Wichtig sei vor allem der Ausbau der Führungsstruktur und eine weiterführende Qualifikation der Einsatzführung. Das kommunale Feuerwehren zwar die meisten Waldbrände in den Griff bekommen, darf nicht über mahnende Worte hinwegtäuschen, die auch zu vernehmen waren: Wenn zeitgleich oder über längere Zeit intensive Einsätze von den Freiwilligen abverlangt werden, dann wird es noch schwieriger, die anderen Aufgaben zu erfüllen, die die unermüdlichen freiwilligen Helfer allerorts übernehmen.

Um den Hilfsorganisationen im Katastrophenfall beizustehen, sind Stabsübungen auch für Politiker\*innen aller Ebenen eigentlich unerlässlich. Davon überzeugte sich André Hahn am 27. April bei einer Planübung, die das Zukunftsforum für Öffentliche Sicherheit ZOES und das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Berlin veranstaltete. Anlässlich der Podiumsdiskussion des Arbeiter-Samariter-Bundes ASB am 28. April in Köln sprach André Hahn dann mit Ehrenamtlichen über die Ausrüstungsmängel und den dringend nötigen Sinneswandel in Sachen Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Ganz besonders bei den mobilen Notunterkünften, auch „Labor 5000“ genannt, bleiben [die Versäumnisse der Bundesregierung](#) groß!

## Politik vor Ort: „Ungebrochen solidarisch“!

Gerechte Löhne, faire Arbeitsbedingungen, ein lebenswertes und solidarisches Miteinander - die Gelegenheiten dafür, im Wahlkreis in den Kontakt zu gehen, nutzte André Hahn auch in den letzten Wochen. Das Projekt „Sharing Ramadan“ führte ihn am 14. April zum gemeinsamen Fastenbrechen in das Wohnzimmer der Familie Ulug Dresden. Einen regen Austausch gab es traditionell auch am 1. Mai auf den Elbwiesen in Pirna und am 6. Mai im Erzählcafé in Königsstein.

## In eigener Sache

Zum 60. Geburtstag von André Hahn gratulierte nicht nur sein Team (Foto), sondern beim anschließenden kleinen Empfang im Bundestag zahlreiche Abgeordnete der LINKEN, aber auch von SPD, CDU/CSU, FDP und Grünen, der mongolische Botschafter und der Botschaftsrat aus Usbekistan, Mitstreiter\*innen aus Sachsen, Persönlichkeiten aus dem Sport und dem THW, Familienangehörige und Weggefährten. Statt Blumen und Geschenke bat André Hahn um Spenden für den Verein Buntes Sebnitz e.V. — hier kamen rund 2.000 Euro zusammen.



## IN KÜRZE

Carla und Hannah sorgten am „GirlsDay“ für Abwechslung im Bundestagsbüro. André Hahn stellte sich den Fragen der beiden Schülerinnen, die einen spannenden Tag im Bundestag verbrachten. Der „GirlsDay“, der 2001 als Mädchenzukunftstag startete, lockt mittlerweile über 100.000 Schülerinnen und seit 2011 auch Schüler in Berufe, in denen zu oft das jeweils andere Geschlecht dominiert.

\*

Die Antworten der Bundesregierung auf die nun schon zweite Kleine Anfrage zur Förderung von in Deutschland stattfindenden Sportveranstaltungen durch den Bund ([Drs. 20/6567](#)) enthalten aus Sicht von André Hahn zwar interessante Informationen, lassen aber dennoch so manche Frage offen.

\*

Auch die Antwort aus dem Bundesinnenministerium auf die zweite Kleine Anfrage zur Transparenz bei Reisen und Veranstaltungsaktivitäten der Bundesregierung ([Drs. 20/6559](#)) - oft unter Ausschluss der Opposition - zeugt für André Hahn von einem zweifelhaften Demokratieverständnis in der Bundespolitik und lässt vermuten, dass die Vetternwirtschaft im Hause des Bundesministers Habeck nur die Spitze des Eisberges ist.

André Hahn  
bei Facebook



## Impressum/Kontakt

**Büro Dr. André Hahn, MdB**  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030 227 75777  
Mail: [andre.hahn@bundestag.de](mailto:andre.hahn@bundestag.de)

**Wahlkreisbüro Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**  
Lauterbachstr. 4, 01796 Pirna  
Tel.: 03501 5710090  
Mail: [andre.hahn.ma03@bundestag.de](mailto:andre.hahn.ma03@bundestag.de)

Redaktionsschluss: 12.05.2023  
Redaktion: André Nowak, Daniel Lücking